

Betriebsanleitung (Original)

Operating instructions

Mode d'emploi

D

GB

FR



Abfallkühler

Solid Waste Refrigerator
Refrroidisseur de poubelle

Weitere [Informationen](#), [Bilder](#), [Anleitungen](#) und [Preise zu Cool Compact Konfiskatkühlern](#) und vielen weiteren Produkten finden Sie bei Ihrem Fachhändler Kühlzelle24.



D - INHALTSVERZEICHNIS		Seite
1.	Allgemeine Hinweise	3
2.	Aufstellung und Inbetriebnahme	3-4
2.1	Aufstellung	3
2.2	Inbetriebnahme	3-4
3.	Bedienung Elektronikregler	5-6
4.	Verwendung, Beschickung, Lagerung	7
4.1	Verwendung	7
4.2	Beschickung und Lagerung	7
5.	Wartung	7
6.	Reinigung und Pflege	7
7.	Störungen	9
8.	Schaltpläne	24-25
9.	EG-Konformitätserklärung	28

GB - CONTENTS		Page
1.	General Information	10
2.	Installation and initial operation	10
2.1	Installation	10
2.2	Initial operation	10-11
3.	Operation of the electronic controller	12-13
4.	Use, charging and storage	14
4.1	Use	14
4.2	Charging and storage	14
5.	Maintenance	14
6.	Cleaning and Maintenance	14
7.	Trouble shooting	16
4.2	Wiring diagrams	24-25
5.	EU declaration of conformity	27

FR – INDEX		Page
1.	Notices générales	17
2.	Installation et mise en service	17
2.1	Installation	17
2.2	Mise en service	17-18
3.	Commande de régulateur électronique	19-20
4.	Utilisation, chargement et stockage	21
4.1	Utilisation	21
4.2	Chargement et stockage	21
5.	Maintenance	21
6.	Nettoyage et entretien	21
7.	Dérangements	23
8.	Schémas électriques	24-25
9.	Déclaration de conformité CE	27

1. ALLGEMEINE HINWEISE

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb eines hochwertigen Kühlgerätes. Alle unsere Geräte unterliegen einer ständigen Qualitätskontrolle. Wir möchten Sie hiermit bitten, die nachfolgenden Bedienungshinweise gründlich durchzulesen, damit Sie problemlos und möglichst lange mit dem Gerät arbeiten können.

Baureihe AKM: Abfallkühler mit Aggregat, Eigenkühlung, steckerfertig.
Baureihe AKO: Abfallkühler ohne Aggregat, zum Anschluss an eine zentrale Kälteanlage.

Ausführliche Angaben der verschiedenen Modelle über Abmessungen, Bruttoinhalt, Zubehör usw. finden Sie in unserer Preisliste bzw. in den Prospekten.

Achtung!

Kontrollieren Sie das Gerät sofort bei Übernahme auf Transportschäden. Lassen Sie sich festgestellte Transportschäden auf dem Papier des Spediteurs und auf Ihrem Lieferschein vom Fahrer bestätigen.

2. AUFSTELLUNG UND INBETRIEBNAHME

2.1 Aufstellung

Beim Gerät vorhandene Schutzfolie entfernen und auf Vollständigkeit des Zubehörs prüfen. Beanstandungen sind unverzüglich dem Lieferanten zu melden.

Gerät an einem gut belüfteten festen Standort waagrecht aufstellen. Standorte unmittelbar neben Wärmequellen oder im Bereich direkter Sonneneinstrahlung sind zu vermeiden. Der Aufstellungsort muss gut belüftet und staubarm sein. Die Luftfeuchtigkeit sollte max. 70% betragen.

Bei Aufstellung im Freien, ist für eine wettersichere Überdachung zu sorgen und das Gerät ist mit einer Winterregelung zu versehen. Der Boden muss eben (plan) sein. Unebenheiten des Bodens müssen vor dem Aufstellen bauseits ausgeglichen werden. Der Ansaug- und Ausblasbereich des Maschinenfaches (Lüftungsschlitze) muss freigehalten werden, um eine gute Durchlüftung zu gewährleisten. Die Umgebungstemperatur sollte zwischen +16°C und +32°C liegen.

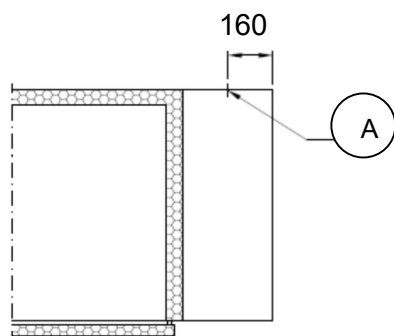
2.2 Inbetriebnahme

Das Gerät sollte vor der Inbetriebnahme gereinigt werden. Näheres siehe unter dem Kapitel 5 „Reinigung und Pflege“. Vergewissern Sie sich vor dem Anschluss, dass Stromart und Spannung mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmen. Das Typenschild befindet sich im Maschinen- bzw. Installationsfach auf der linken Seitenwand. (Siehe Bild 4, Seite 7)

Inbetriebnahme/Anschluss von Abfallkühlern Baureihe AKM:

Siehe hierzu Bild 3. Der Anschluss muss über eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontaktdose erfolgen. Wir empfehlen an einen getrennten Stromkreis (Absicherung 10A) anzuschließen.

Bild 1: Draufsicht Abfallkühler, Eigenkühlung, steckerfertig



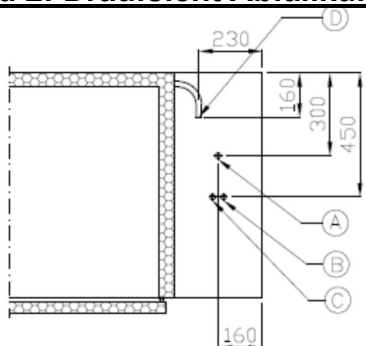
Elektroanschluss 230V
 Netzkabellänge 2,30m mit
 Schuko Stecker.

Inbetriebnahme/Anschluss von Abfallkühlern Baureihe AKO:

Siehe hierzu Bild 2. Der Anschluss muss über eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontaktdose erfolgen. Wir empfehlen an einen getrennten Stromkreis (Absicherung 10A) anzuschließen.

Die weiteren Anschlüsse wie Tauwasserabführung, Kälteleitungen und Steuerleitungen (aufbaus. Magnetventil) erfolgt bauseits durch den Kälte-/Elektrofachmann.

Bild 2: Draufsicht Abfallkühler, Zentralkühlung



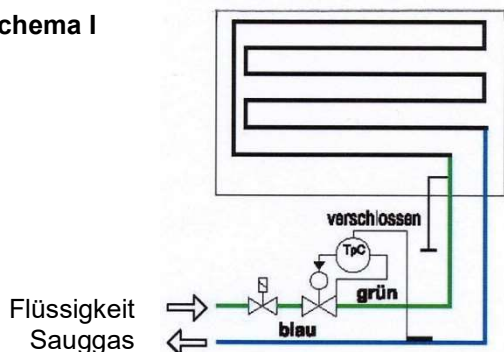
- A = Elektroanschluss 230V
500mm OKFF
- B = Saugleitung Ø 8mm
500mm OKFF
- C = Flüssigkeitsleitung Ø 6mm
500mm OKFF
- D = Trichtereinlauf DN50,
50mm über OKFF unter Boden
bauseits syphoniert

Montage und Anschluss-Hinweise für das eingeschäumte Verdampfersystem

Achtung! Eingeschäumte Verdampfersysteme dürfen nur entsprechend der DIN EN 378 mit ihrem max. Betriebsdruck von 24 bar geprüft oder betrieben werden.

Die Kälte-Anschluss-Möglichkeit ist nachstehend aufgeführt:

Schema I

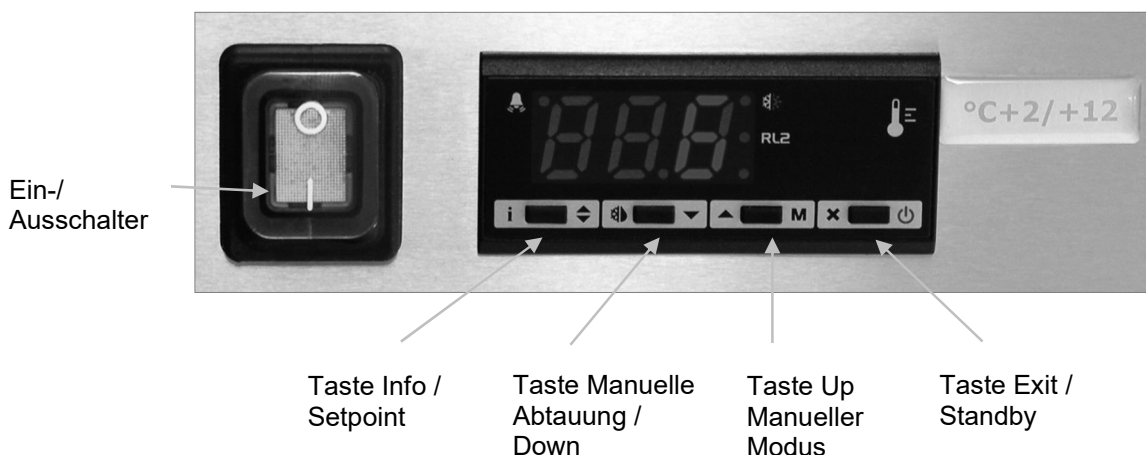


- 1.) Nur Kühlung Anschluss des Verdampfers gem. Schema 1
3. Rohr zugelötet.





Achtung!
 Anschlussrohre nicht
 biegen!

3. BEDIENUNG ELEKTRONIKREGLER

Die Bedienungselemente sind hinter der Maschinenfach-Türe angebracht.
(Siehe Bild 4, Seite 7).



Übersicht der Tasten und Bedienung des Reglers

	Taste Exit / Standby Zum Ein- und Ausschalten ca. 3 Sek. drücken.		Taste Info / Setpoint
	Taste Manuelle Abtauung / Down		Taste Up / Manueller Modus

Der Elektronikregler ist werksseitig vorprogrammiert. Veränderungen sollten nur von einem Fachmann ausgeführt werden. Bei Netzausfall bzw. Abschalten des Gerätes, bleiben die eingestellten Werte erhalten.

Displayanzeigen






Im Normalbetrieb zeigt das Display die Ist-Temperatur oder einen der folgenden Werte an:

DEF = Abtauung wird ausgeführt	REC = SW-Wiederherstellung nach Abtauung
OFF = Regler im Standby-Modus	CL = Anforderung der Verflüssigerreinigung
DO = Alarm für: Tür offen	HI = Übertemperaturalarm
LO = Untertemperaturalarm	E1 = Defekt in Fühler T1
	E2 = Defekt in Fühler T2

INFO – Menü:






T1 = Ist – Temperatur des Fühlers 1	TLO = Mindest-Messtemperatur des Fühlers 1
T2 = Ist – Temperatur des Fühlers 2	CND = Verdichter Betriebszeit in Wochen
THI = Maximale Messtemperatur des Fühlers 1	LOC = Tastenzustand (Sperre)

Zugriff auf das Menü und Datenanzeige






- Die Taste  drücken und loslassen.
- Mit den Tasten  oder  die anzuzeigenden Daten wählen.
- Mit der Taste  den Wert anzeigen.
- Zum Verlassen des Menüs die Taste  drücken oder 10 Sekunden warten.

Setpoint


(Anzeige und Änderung des Sollwertes - gewünschter Temperaturwert)

- Die Taste  mindestens für eine halbe Sekunde drücken, um den Sollwert anzuzeigen.
(+4°C = Werkseinstellung)
- Die Taste  gedrückt halten und mit den Tasten  oder  den gewünschten Wert einstellen (die Regelung kann innerhalb des Mindestwertes **SPL** und Höchstwertes **SPH** erfolgen).
- Beim Loslassen der Taste  wird der neue Wert gespeichert.


Reset der gespeicherten Werte THI, TLO, CND

- Im Menü mit den Tasten  oder  den zu resettierenden Wert wählen.
- Mit der Taste  den Wert anzeigen.
- Die Taste  gedrückt halten und gleichzeitig die Taste  drücken.

Standby

Die Taste  lässt, wenn sie für 3 Sekunden gedrückt wird, das Gerät in den Standby umschalten. (Nur bei SB = YES)


Tastensperre EIN- / Ausschalten

 Info Taste drücken. Mit den Pfeiltasten im Menü blättern bis in der Anzeige "Loc" erscheint. Drücken sie nun nochmals die Info Taste und halten sie diese gedrückt. Im Display erscheint nun "no" für Tastensperre aus und "YES" für Tastensperre an. Stellen sie nun mit den Tasten „AUF“ und „AB“ die gewünschte Funktion ein. Durch Loslassen aller Tasten springt der Regler nach einigen Sekunden wieder in seine normale Funktion zurück. Bei eingeschalteter Tastensperre kann nur das Info-Menü betätigt werden.

Abtauung

Alle Kühlgeräte besitzen eine vollautomatische Abtauregelung. Die Parameter für die Abtauintervalle, Abtauzeiten, usw. sind vom Werk auf die optimalen Werte voreingestellt worden. Diese Parameter dürfen nur im Ausnahmefall durch den Kälte-/Elektrofachmann verändert werden. Die Parameterlisten können bei Bedarf beim Hersteller angefordert werden. Während der Abtauphase leuchtet auf dem Elektronikregler „DEF“ auf. Dieses signalisiert die Abtauphase und erlischt nach Beendigung des Abtauvorganges wieder. Die Tauwasserverdunstung erfolgt bei allen Geräten automatisch.

Manuelle Abtauung

Durch Drücken der Taste  für 2 Sekunden kann eine manuelle Abtauung eingeleitet werden.

Achtung!

Während jeder Abtauung erscheint im Display die Anzeige „dEF“. Nach der Abtauung erscheint im Display die Anzeige „rEc“ für 10 Minuten.

Kein Reinigungswasser, sonstige Flüssigkeiten, Speisereste, oder ähnliches in die Tauwasserrinne leeren, da sonst die Funktion des Gerätes bzgl. der vollautomatischen Abtauung und Verdunstung des Tauwassers beeinträchtigt wird. Regelmäßig prüfen, ob das Tauwasser ungehindert durch den Tauwasserablauf fließt.

4. VERWENDUNG, BESCHICKUNG UND LAGERUNG

4.1 Verwendung

Der Abfallkühler ist geeignet zur **Lagerung** von verschiedenen Speiseabfällen und Lebensmittelabfällen in den dafür geeigneten Abfallbehältern.

4.2 Beschickung und Lagerung

Erst nach Erreichen der gewünschten Kälteraumtemperatur (nach ca. 4 Std.) soll das Gerät mit Kühlgut beschickt werden. Bei mehreren Abfalltonnen ist eine gleichmäßige Verteilung in den Behältern empfehlenswert, um eine optimale Kühlung zu gewährleisten.

5. WARTUNG

Je nach Nutzung und Beanspruchung muss durch eine Fachfirma eine regelmäßige Wartung ausgeführt werden. Unsere Empfehlung: 1x jährlich.

6. REINIGUNG UND PFLEGE

Aus hygienischen Gründen, ist je nach Beanspruchung und Einsatzzweck des Gerätes eine ein- bis mehrmalige monatliche Reinigung zu empfehlen.

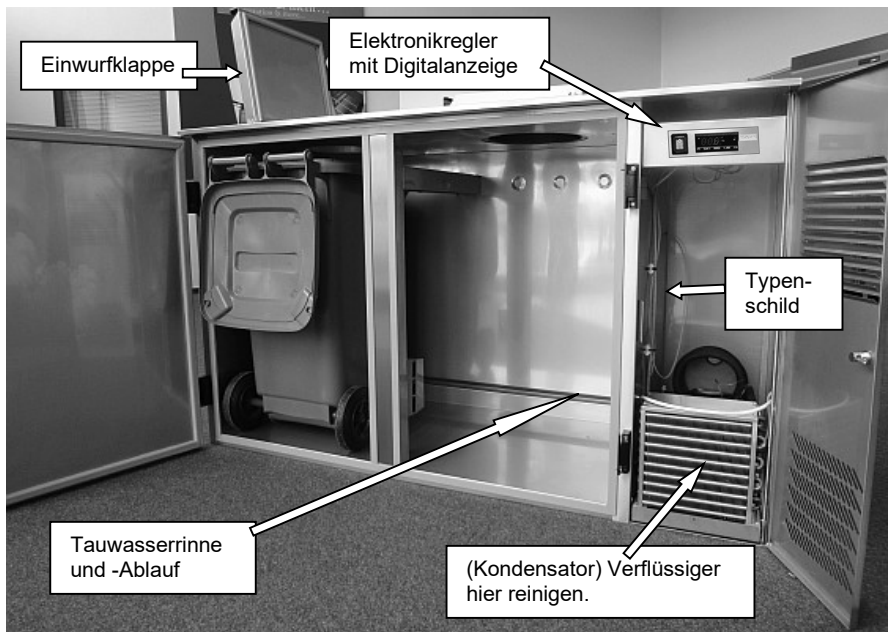
Vor der Reinigung grundsätzlich Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen!

Das Gerät **darf nicht** mit einem Hochdruckreiniger gereinigt werden. Fett- und Staubablagerungen am Kondensator vermindern die Kälteleistung des Gerätes und erhöhen die Betriebskosten. Deswegen je nach Verschmutzungsgrad etwa alle zwei Monate die Kondensatorlamellen mit einem Staubsauger, Handfeger oder Pinsel vom Schmutz befreien. Hierzu muss die Maschinenfach-Türe geöffnet werden. Die Lamellen des Kondensators sind jetzt gut zugänglich und können gereinigt werden.

Vorgehensweise beim Reinigen:

- Abfallbehälter mit den Speiseabfällen aus dem Gerät nehmen und an einem geeigneten Ort aufbewahren.
- Gerät innen und außen mit leichtem Seifenwasser reinigen und Innenraum gut austrocknen. (Empfehlung: 1x pro Monat)
- Magnetdichtung ebenfalls mit leichtem Seifenwasser auswaschen und gut trocknen. (Empfehlung: 1x pro Monat)
- Regelmäßig prüfen, ob das Tauwasser ungehindert durch das Abflussrohr fließt.
- Gerät einschalten und nach Erreichen der gewünschten Temperatur Abfallbehälter wieder einstellen.

Bild 4: Gesamtansicht Abfallkühler



7. STÖRUNGEN

Die Geräte sind so konzipiert und hergestellt, dass eine lange Lebensdauer und Störungsfreiheit gegeben sind. Die Alarmmeldungen werden blinkend im Display angezeigt und durch einen Signalton akustisch gemeldet. Zum Ausschalten des Alarmtons siehe Seite 8. Sollten dennoch während des Betriebs Störungen auftreten, bitten wir Sie zunächst folgendes zu überprüfen:

Störungen / Alarmmeldungen	Maßnahmen
Keine Anzeige auf dem Display	<ul style="list-style-type: none">• Stromzufuhr überprüfen (Sicherung, Steckdose)
Alarm HI Gewünschte Temperatur wird nicht erreicht	<ul style="list-style-type: none">• SollwertEinstellung überprüfen• sind die Türen ordnungsgemäß geschlossen• hat eine korrekte Beschickung des Gerätes stattgefunden (Kapitel 4)• vereisten Verdampfer abtauen (Gerät ausräumen und abschalten bis kein Eis mehr am Verdampfer)
Alarm LO Gerät zu kalt	<ul style="list-style-type: none">• SollwertEinstellung überprüfen• Gerät ausschalten, Netzstecker ziehen und nach ca. 2 Minuten wieder einschalten
Alarm E1 Raumfühler defekt	<ul style="list-style-type: none">• Fühlerleitung gebrochen• Fühlerleitung am Regler lose• Fühler defekt
Alarm E2 Verdampferfühler defekt	<ul style="list-style-type: none">• Fühlerleitung gebrochen• Fühlerleitung am Regler lose• Fühler defekt
Wasser im Kühlinnenraum	<ul style="list-style-type: none">• Überprüfen, ob das Gerät gerade steht• Tauwasserrinne und Tauwasserablauf reinigen• Gefälle der Ablaufleitung überprüfen

Erst wenn diese Punkte als Fehlerursache ausscheiden, bitten wir um Benachrichtigung der nächsten Kundendienststelle bzw. Fachhandel. Bitte bei allen Reklamationen die Modell- und Seriennummer des Typenschildes, sowie die festgestellten Mängel angeben.

Der Anschlussplan befindet sich im Elektrokasten (hinter der Maschinenfachtüre).

Wir arbeiten ständig an der Weiterentwicklung aller Modelle. Deshalb müssen wir uns technische und optische Änderungen, die dem Fortschritt dienen, vorbehalten.

1. GENERAL INFORMATION

Congratulations! You have bought a high-quality solid waste refrigerator. All models are under permanent quality control. Please read carefully the following instructions for use. This will allow a trouble free and long-lasting operation.

Series AKM: Solid waste refrigerator with aggregate, built-in cooling system, ready to plug-in.

Series AKO: Solid waste refrigerator without aggregate, for connection to a central cooling system.

Please refer to our price list and catalogues for details of our various models regarding dimensions, gross capacity, accessories, etc.

Attention!

Please check the unit immediately at delivery. In case of transport damages ask the driver to confirm it on your delivery note as well as on his forwarder's documents.

2. INSTALLATION AND INITIAL OPERATION

2.1 Installation

If possible, unpack the unit only at its final location, remove plastic film and check completeness of accessories. Inform your supplier immediately in case of any reclamation. Install the unit horizontally at a well ventilated, even spot. Avoid placing it next to heat sources or direct sunlight. The location must be well ventilated and dust free. The humidity should be max. 70%.

In case the unit is placed outdoors, make sure that it is protected by a weather-proof roofing. It has to be fitted with a winter control. The floor must be even (plan). Floor or ground irregularities must be equalized on site before installing. Aspiration and blow out area of the installation compartment (ventilation slots) must be kept free to ensure good ventilation. The ambient temperature should be between +16°C and +32°C.

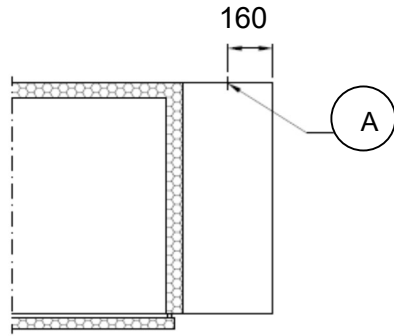
2.2 Initial operation

The solid waste refrigerator should be cleaned before starting the operation – please see chapter 5 „cleaning and maintenance“. Please make sure before connection that electrical current and voltage are in accordance with the specifications on the nameplate. You will find the nameplate on the machine- or installation compartment on the left side wall.

Initial operation / electrical connection of solid waste refrigerators Series AKM:

See hereto picture 3. Electrical connection has to be done over a correctly installed sealed contact socket. We recommend a connection to a separate circuit (fuse 10A).

Picture 1: Top view solid waste refrigerator, self-cooling, plug in

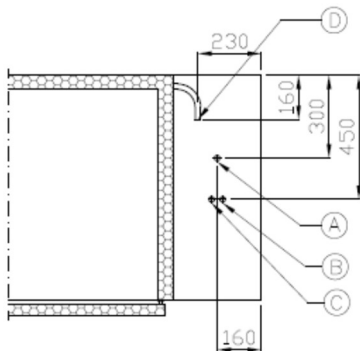


Electrical connection 230V
Cable length 2,30m
with shockproof plug

Initial operation / electrical connection of solid waste refrigerators Series AKO:

See hereto picture 2. Electrical connection has to be done over a correctly installed sealed contact socket. We recommend a connection to a separate circuit (fuse 10A). The further connections like condensate drain, refrigeration lines and control lines (on given solenoid valve) have to be done by local refrigeration/electrical specialist.

Picture 2: Top view solid waste refrigerator, central cooling system



- A = Electrical connection 230V
500mm FFL
- B = Suction line \varnothing 8mm
500mm FFL
- C = Fluid pipeline \varnothing 6mm
500mm FFL
- D = Cooling system condensate
drainpipe. Connection to
funnel-shaped drain DN50,
50mm over FFL into existing
under floor siphons

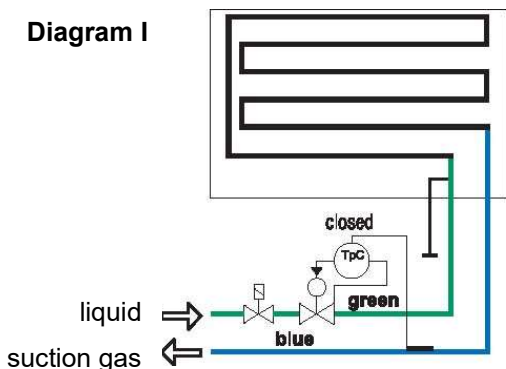
Installation and connection instructions for the integrated evaporator system

Attention!

According to the norm DIN EN 378, integrated evaporator systems may only be tested or operated on spot with maximum 24 bar working pressure (otherwise destruction of evaporator could occur).

For different connection possibilities see below:

Diagram I



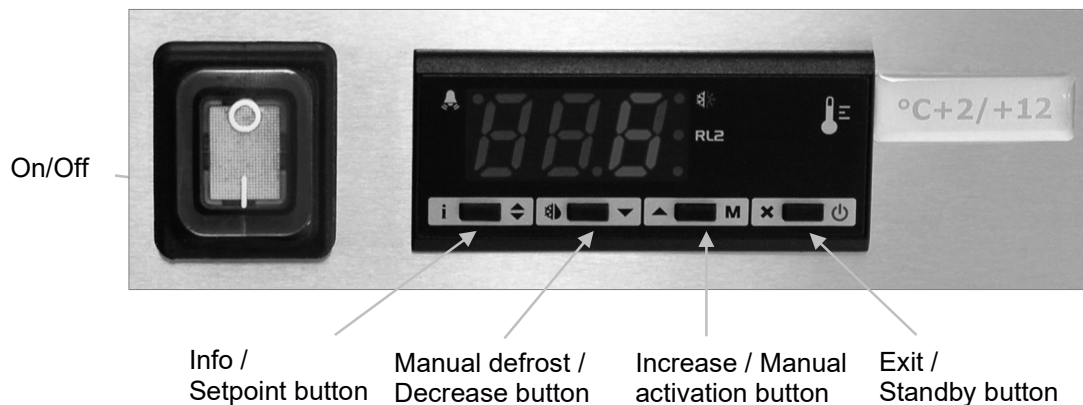
- 1.) Cooling only connection of evaporator as diagram I
3rd pipe soldered up.

Attention!

Do not bend connection pipes.

3. OPERATION OF THE ELECTRONIC CONTROLLER

You will find the control elements behind the installation compartment door. (See hereto picture 5, page 13).



Overview of the buttons and operation of the controller

- | | | | |
|--|--|--|-------------------------------------|
| | Exit / Standby button
Press for approx. 3 sec. to switch on and off | | Info / Setpoint button |
| | Manual defrost / Decrease button | | Increase / Manual activation button |

The electronic controller is pre-programmed at the factory. Modifications should only be carried out by a specialist. In case of a power failure or if the unit is switched off, the set values are retained.

Display

During normal operation, the display shows either the temperature measured or one of the following indications:

- | | |
|--|-------------------------------------|
| DEF = Defrost in progress | REC = recovery after defrost |
| OFF = Controller is in stand-by | CL = condenser clean warning |
| DO = Door open alarm | HI = high temperature alarm |
| LO = Low temperature alarm | E1 = probe T1 failure |
| | E2 = probe T2 failure |

INFO – Menü:






- | | |
|---|---|
| T1 = Instant probe 1 temperature | TLO = Minimum probe 1 temperature recorded |
| T2 = Instant probe 2 temperature | CND = Compressor working weeks |
| THI = Maximum probe 1 temperature recorded | LOC = keypad state lock |

Access to menu and information displayed






- Press and immediately release button
- With button or select the data to be displayed.
- press button to display value.
- To exit from the menu, press button or wait 10 seconds.

Setpoint


(Display and modification of desired temperature value)

- Press button  for at least half a second to display the setpoint value (+4°C = factory setting)
- By keeping button  pressed, use button  or  to set the desired value (adjustment is within the minimum **SPL** and the maximum **SPH** limit).
- When button  is released, the new value is stored.


Reset of THI, TLO, CND recordings

- With button  or  select the data to be reset.
- Display the value with button 
- while Keeping button  pressed use button 

Standby

Button  when pressed for 3 seconds, allows the controller to be put on a standby or output control to be resumed (with SB = YES only)

Keypad lock


 Press the Info button. Use the arrow button to scroll through the menu until "Loc" appears in the display. Now press the Info button again and keep it pressed. The display now shows "no" for key lock off and "YES" for key lock on. Now set the desired function with the "UP" and "DOWN" buttons. By releasing all keys, the controller returns to its normal function after a few seconds.

When the key lock is switched on, only the info menu can be operated.

Defrost

All cooling units have a fully automatic defrost control. The parameters for the defrost intervals, defrost times, etc. have been preset to the optimum values by the factory. These parameters may only be changed by the refrigeration/electrical specialist in exceptional cases. The parameter lists can be requested from the manufacturer if required. During the defrosting phase, "DEF" lights up on the electronic controller. This signals the defrosting phase and disappears again after the defrosting process has been completed. Defrost water evaporation is automatic for all units.

Manual defrost

Manual defrosting can be initiated by pressing the key  for 2 seconds.

Attention!

During each defrost the display shows "dEF". After defrosting the display shows "rEc" for 10 minutes.

Do not pour any cleaning water, other liquids, food particles or similar into the condensate channel. This would affect the fully automatic defrost and evaporation function of your solid waste refrigerator. Check regularly if the condensation water flows unobstructed through the drainpipe.

4. USE, CHARGING AND STORAGE

4.1 Use

The solid waste refrigerator is ideal for **storage** of various food wastes in suitable waste containers.

4.2 Charging and storage

Store waste only after the required temperature has been reached (approx. 4 hours). In case of using several waste containers, it is recommended to disperse the waste equally in the containers in order to guarantee optimum refrigeration.

5. MAINTENANCE

Depending on frequency and purpose of use you have to check the counters min. once a year. Please call your service.

6. CLEANING AND MAINTENANCE

For hygiene purposes a periodical cleaning is recommended (once a month or several times a month depending on frequency and purpose of use).

Solid waste refrigerators must be switched off and mains plug pulled out before starting cleaning!

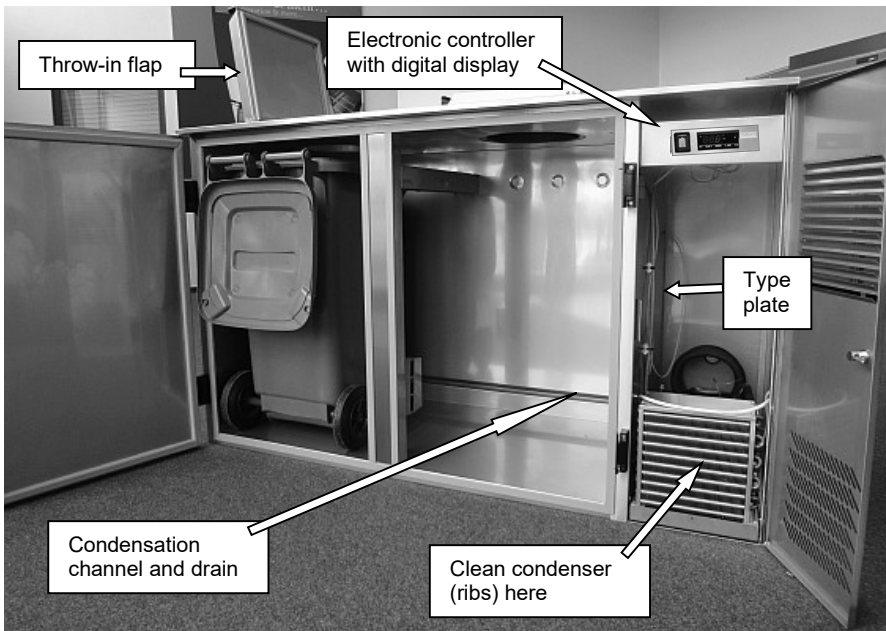
DO NOT clean the unit with a high-pressure cleaner!

Grease and dust deposits on the condenser reduce the cooling capacity of the unit and increase the operating costs. Therefore - depending on degree of fouling - clean the condenser ribs approx. every two months with a vacuum cleaner, hand-broom, or brush. To do this, the machine or installation compartment door has to be opened. The condenser ribs are now easily accessible for cleaning.

How to clean:

- Upload waste containers with the food waste from the unit and store them in a suitable location.
- Clean the inside and outside with a mild soap water and whip dry thoroughly. (Recommend once a month).
- Clean as well door gaskets with mild soap water and whip dry thoroughly. (Recommend once a week).
- Check periodically if condensation flows unobstructed through the drainpipe.
- Switch on the solid waste refrigerator. As soon as the required temperature is reached, put the waste containers in again.

Picture 4: Top view of solid waste refrigerator



7. TROUBLE SHOOTING

The solid waste refrigerators are designed and produced for a long life and trouble-free function. Alarm messages are displayed flashing and indicated by means of an acoustic signal. To stop the alarm signal, see page 11. Should nevertheless a malfunction occur, please check as follow:

Trouble / Error messages	Measures
Display dark	<ul style="list-style-type: none">• Check electrical current supply. (Fuse, socket)
Alarm HI Request temperature is not reached	<ul style="list-style-type: none">• Check set rated value.• Doors closed properly?• Goods stored properly? (See chapter 4)• Defrost iced evaporator (remove goods and switch off device until evaporator is ice-free).
Alarm LO Device too cold	<ul style="list-style-type: none">• Check set rated value.• Switch off device, pull mains plug and restart after approx. 2 minutes.
Alarm DO	<ul style="list-style-type: none">• Close door.
Alarm E1 Room probe defect	<ul style="list-style-type: none">• Probe circuit broken.• Probe circuit of controller not fixed.• Probe defect.
Alarm E2 Evaporator probe defect	<ul style="list-style-type: none">• Probe circuit broken.• Probe circuit of controller not fixed.• Probe defect.
Water in cold room	<ul style="list-style-type: none">• Check if device is placed on even ground.• Clean defrost water tray and defrost water drain.• Check inline of drainpipe.

Please contact your nearest service station only after all the above is as it should be. In case of claims, please state the model number and serial number mentioned on the nameplate as well as the type of trouble.

You will find the wiring diagram in the switching cabinet (behind the machine- or installation compartment door).

We pursue a continuous product improvement program. Technical and optical design modifications are therefore subject to change without any prior notice.

1. NOTICES GÉNÉRALES

Nous vous félicitons pour l'achat d'un refroidisseur de poubelle de haute qualité. L'ensemble de nos appareils fait l'objet d'un contrôle de qualité permanent. Nous vous prions de bien lire attentivement les conseils d'utilisation suivants, afin que vous puissiez travailler avec l'appareil sans problème et le plus longtemps possible.

Gamme AKM: Refroidisseur de poubelle avec groupe logé, prêt à brancher.
Gamme AKO: Refroidisseur de poubelle sans groupe, pour raccord au froid central.

Pour plus de détails concernant les divers modèles disponibles, les dimensions, contenus bruts, accessoires, etc. voir notre liste de prix publics ou bien les prospectus.

Attention!

Veuillez bien contrôler immédiatement l'appareil lors de sa livraison. Assurez-vous qu'il n'y a pas eu de dommage de transport. Demandez au chauffeur de confirmer les dommages constatés par écrit sur les documents du transporteur, ainsi que sur votre bon de livraison.

2. INSTALLATION ET MISE EN SERVICE

2.1 Installation

Déballer, si possible, l'appareil seulement sur le lieu de sa mise en place, enlevez le film de protection et vérifiez que tous les accessoires sont contenus. Assurez-vous que l'appareil n'a pas subi de dommages pendant le transport. D'éventuelles réclamations doivent être immédiatement signalées au fournisseur.

Installez l'appareil, horizontalement, à un emplacement bien aéré et ferme. Un emplacement directement à proximité de sources de chaleur ou exposé au soleil est à éviter. L'emplacement pour le refroidisseur de poubelle doit être bien aéré et non poussiéreux. L'humidité ne doit pas dépasser 70%.

En cas d'installation au-dehors, il est indispensable de prévoir un emplacement avec un toit à l'abri du temps et d'équiper l'appareil avec une régulation pour l'hiver. Le sol doit être plat (plain). D'éventuels irrégularités ou reliefs du sol doivent être égalisés avant l'installation de l'appareil. L'aire d'aspiration et de soufflement du compartiment technique (fentes d'aération) doit être maintenue libre pour garantir une bonne aération. La température ambiante doit être comprise entre +16°C et +32°C.

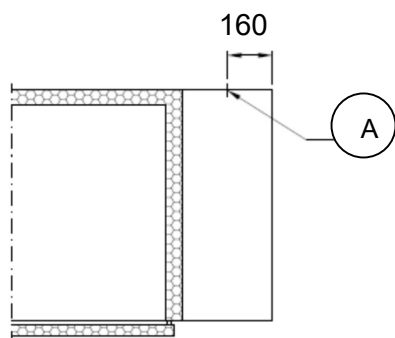
2.2 Mise en service

Nous recommandons de bien nettoyer l'appareil avant sa première utilisation. Vous trouverez de plus amples détails au chapitre 5 « Nettoyage et entretien ». Avant le branchement de l'appareil, assurez-vous que le type de courant et le voltage correspondent bien aux indications fournies sur la plaque signalétique. La plaque signalétique se trouve dans le compartiment technique sur le mur gauche.

Mise en service/branchement de refroidisseurs de poubelle de la série AKM:

Voir photo 3. Le branchement doit être effectué par l'intermédiaire d'une prise de terre installée conformément à la réglementation. Nous recommandons de brancher à un circuit électrique disjoint (protection 10A).

Photo 1: Vue du dessus: réfrigérateur de poubelle, groupe logé, prêt à être branché



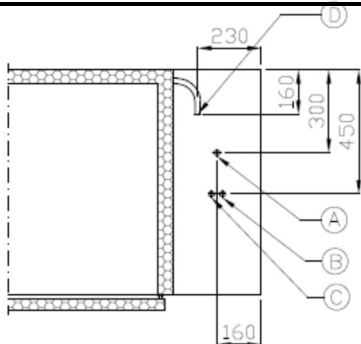
Branchement électrique 230V
Longueur de câble 2,30m
Avec fiche avec contact de protection.

Mise en service/branchement de refroidisseurs de poubelle de la série AKO:

Voir photo 2. Le branchement doit être effectué par l'intermédiaire d'une prise de terre installée conformément à la réglementation. Nous recommandons de brancher à un circuit électrique disjoint (protection 10A).

Les raccordements supplémentaires, tels que l'écoulement des eaux de condensation, les conduites frigorifiques et de commande (sur l'électrovalve à la charge du client) s'effectuent, à la charge du client, par le frigoriste ou l'électricien spécialisé.

Photo 2: Vue du dessus: refroidisseur de poubelle, pour froid central



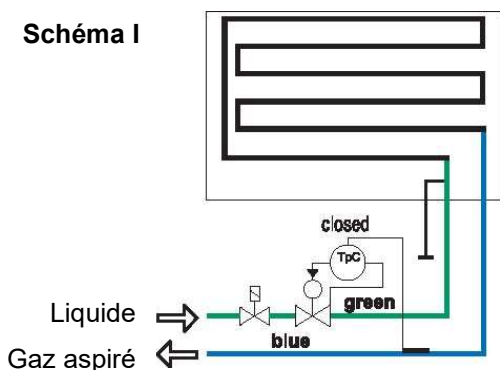
A = Branchement électrique 230V
500mm au-dessus du sol fini
B = Conduite d'aspiration \varnothing 8mm
500mm au-dessus du sol fini
C = Conduite de liquide \varnothing 6mm
500mm au-dessus du sol fini
D = Entrée en forme d'entonnoir
DN50, 50mm au-dessus du sol fini,
siphonné sous le sol à la charge du client

Montage et notices explicatives pour le branchement du système d'évaporateur encastré

Attention! Les systèmes d'évaporateurs encastrés ne peuvent être testés et utilisés uniquement qu'avec leur pression de service maximale de 24 bars selon la norme DIN EN 378.

Ci-dessous possibilité de raccordement du froid:

Schéma I



2.) Uniquement réfrigération Raccordement de l'évaporateur selon le schéma I
3ème tuyau fermé par brasage

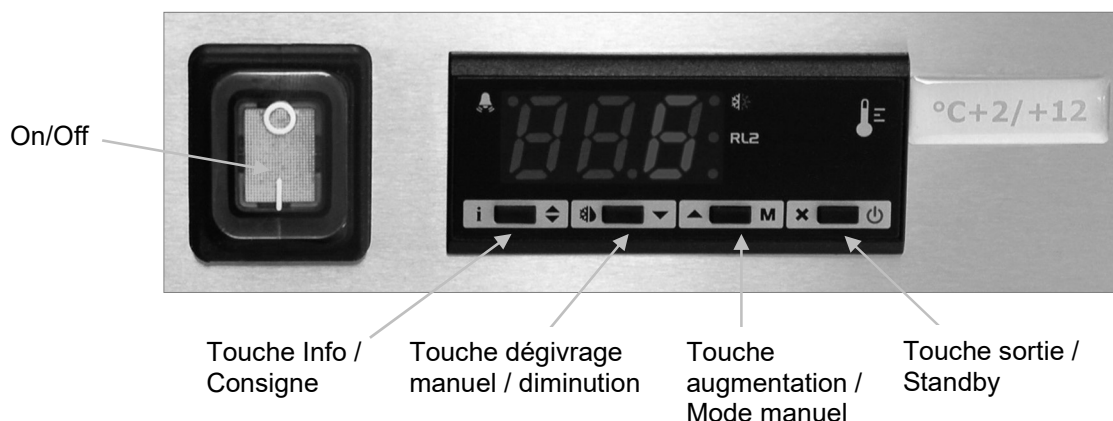
Closed = fermé
Green = vert
Blue = bleu

Attention!

Ne pas courber les tuyaux de raccordement.

3. COMMANDE DE RÉGULATEUR ÉLECTRONIQUE

Les éléments de commande sont fixés derrière la porte du compartiment technique. (Voir photo 5 à la page 11).



Aperçu des touches et de l'utilisation du régulateur



Touche sortie / Standby
Appuyer sur cette touche pendant env. 3 sec. pour allumer et éteindre.



Touche Info / Consigne



Touche dégivrage manuel / diminution



Touche augmentation / Mode manuel

Le régulateur électronique est préprogrammé en usine. Les modifications ne doivent être effectuées que par un spécialiste. En cas de panne de courant ou d'arrêt de l'appareil, les valeurs réglées sont conservées.

Affichages

En fonctionnement normal, l'afficheur indique la température relevée ou une des informations suivantes :

DEF = Dégivrage en cours
OFF = Instrument en stand-by
LO = Alarme basse température

REC = Rétablissement après un dégivrage
CL = Demande de nettoyage condensateur
HI = Alarme température élevée
E1 = Panne de la sonde T1

Menu INFO :

T1 = Température instantanée sonde 1
T2 = Température instantanée sonde 2
THI = Temp. max. enregistrée sonde 1

TLO = Température min. enregistrée sonde 1
CND = Semaines fonctionnement compresseur
LOC = État du clavier (blocage)





Accès au menu et affichage informations

- Presser rapidement la touche
- Avec les touches ou sélectionner les données à remettre à zéro
- Presser la touche pour afficher la valeur.
- Pour sortir du menu presser la touche ou attendre 10 secondes.






Consigne

(Affichage et modification de la valeur de température désirée)


- Presser pendant au moins une demi-seconde la touche pour afficher la valeur de consigne (+4°C = réglage d'usine)

- Tout en maintenant la touche  pressée, agir avec les touches  ou  pour fixer la valeur désirée (le réglage est compris entre la limite minimum **SPL** et maximum **SPH**)
- La nouvelle valeur est mémorisée lorsque l'on cesse de presser la touche 


Remise à zéro des mémorisations THI, TLO, CND

- Avec les touches  ou  sélectionner les données à remettre à zéro
- Afficher la valeur avec la touche 
- Presser la touche  tout en maintenant la touche  pressée.

Standby

La touche  pressée pendant 3 secondes, permet d'invertir l'état du régulateur entre opérativité des sorties et standby (seulement avec SB=YES)


Blocage du clavier

 Appuyer sur la touche Info. Faire défiler le menu à l'aide des touches fléchées jusqu'à ce que l'écran affiche l'affichage apparaît "Loc". Appuyer à nouveau sur la touche Info et la maintenir enfoncée. L'écran affiche maintenant "no" pour le verrouillage des touches et "YES" pour le verrouillage des touches. Réglez maintenant la fonction souhaitée avec les touches "HAUT" et "BAS". En relâchant toutes les touches, le régulateur revient à sa fonction normale après quelques secondes. Lorsque le verrouillage des touches est activé, seul le menu Info peut être actionné.

Dégivrage

Tous les appareils réfrigérés possèdent une régulation de dégivrage entièrement automatique. Les paramètres pour les intervalles de dégivrage, les temps de dégivrage, etc. ont été préréglés en usine sur les valeurs optimales. Ces paramètres ne peuvent être modifiés qu'exceptionnellement par le frigoriste/électricien. Si nécessaire, les listes de paramètres peuvent être demandées au fabricant. Pendant la phase de dégivrage, "DEF" s'allume sur le régulateur électronique. Celui-ci signale la phase de dégivrage et s'éteint à nouveau à la fin du processus de dégivrage. L'évaporation des eaux de dégivrage est automatique sur tous les appareils.

Dégivrage manuel

Il est possible de lancer un dégivrage manuel en appuyant sur la touche  pendant 2 secondes.

Attention!

pendant chaque dégivrage, l'écran affiche "dEF". Après le dégivrage, l'écran affiche l'écran affiche "rEc" pendant 10 minutes.

Ne pas vider d'eaux de nettoyage, autres liquides, restes d'aliments, ou autres choses semblables dans la gouttière des eaux de condensation. La fonction de l'appareil pourrait en être altérée en ce qui concerne le dégivrage automatique et l'évaporation des eaux de condensation. Vérifiez régulièrement que les eaux de condensation coulent bien à travers l'écoulement.

4. UTILISATION, CHARGEMENT ET STOCKAGE

4.1 Utilisation

Les refroidisseurs de poubelle sont parfaitement adaptés **au stockage** de divers déchets alimentaires dans les conteneurs appropriés.

4.2 Chargement et stockage

Chargez l'appareil seulement après que la température de réfrigération souhaitée ait été atteinte (après environ 4 heures). En cas d'utilisation de plusieurs poubelles, nous recommandons une répartition égale dans les conteneurs ou poubelles pour garantir une réfrigération optimum.

5. MAINTENANCE

Selon l'utilisation et la sollicitation, une maintenance régulière doit être effectuée par une société spécialisée. Fréquence recommandée : 1 fois par an.

6. NETTOYAGE ET ENTRETIEN

Nous recommandons de nettoyer l'appareil une à plusieurs fois par mois, selon la sollicitation et l'usage pour des raisons d'hygiène.

Éteignez systématiquement l'appareil avant le nettoyage et débranchez-le de la prise de courant !

L'appareil **ne doit jamais** être nettoyé avec un nettoyeur haute pression.

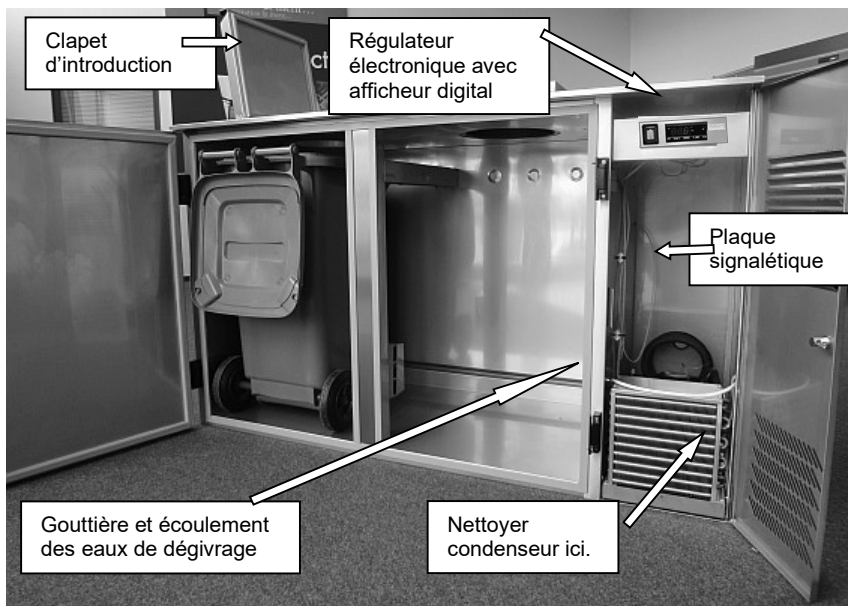
Des dépôts de graisse et de poussière sur le condensateur réduisent la capacité frigorifique de l'appareil et augmentent les coûts d'exploitation. Pour cette raison, retirez la saleté des lamelles du condensateur environ tous les 2 mois, selon le degré de salissure, avec un aspirateur, une balayette ou un pinceau.

Pour cela, il est nécessaire d'ouvrir la porte du compartiment technique. Les lamelles du condensateur sont maintenant facilement accessibles et peuvent être nettoyées.

Procédé à suivre pour le nettoyage:

- Retirez les poubelles ou conteneurs avec les déchets de l'appareil et conservez-les dans un endroit approprié.
- Nettoyez l'intérieur et l'extérieur de l'appareil avec une eau légèrement savonnée et laissez bien sécher le compartiment intérieur. (Recommandation: 1x par mois)
- Lessivez le joint magnétique également avec une eau légèrement savonnée et laissez bien sécher. (Recommandation: 1x par mois)
- Vérifiez régulièrement que les eaux de condensation coulent sans encombre à travers le tuyau d'écoulement.
- Allumez l'appareil et remettez les poubelles ou conteneurs à nouveau en place après que la température souhaitée ait été atteinte.

Photo 4: Vue d'ensemble du refroidisseur de poubelle



7. DÉRANGEMENTS

Les appareils sont conçus et fabriqués pour atteindre une longue durée de vie et permettre une utilisation sans dérangement. Les messages d'alarme sont indiqués dans l'afficheur en clignotant et signalés par un signal sonore. Pour couper le son de l'alarme voir page 17. Toutefois, nous vous prions de vérifier les points suivants en case de manifestation d'un dérangement pendant l'utilisation de l'appareil :

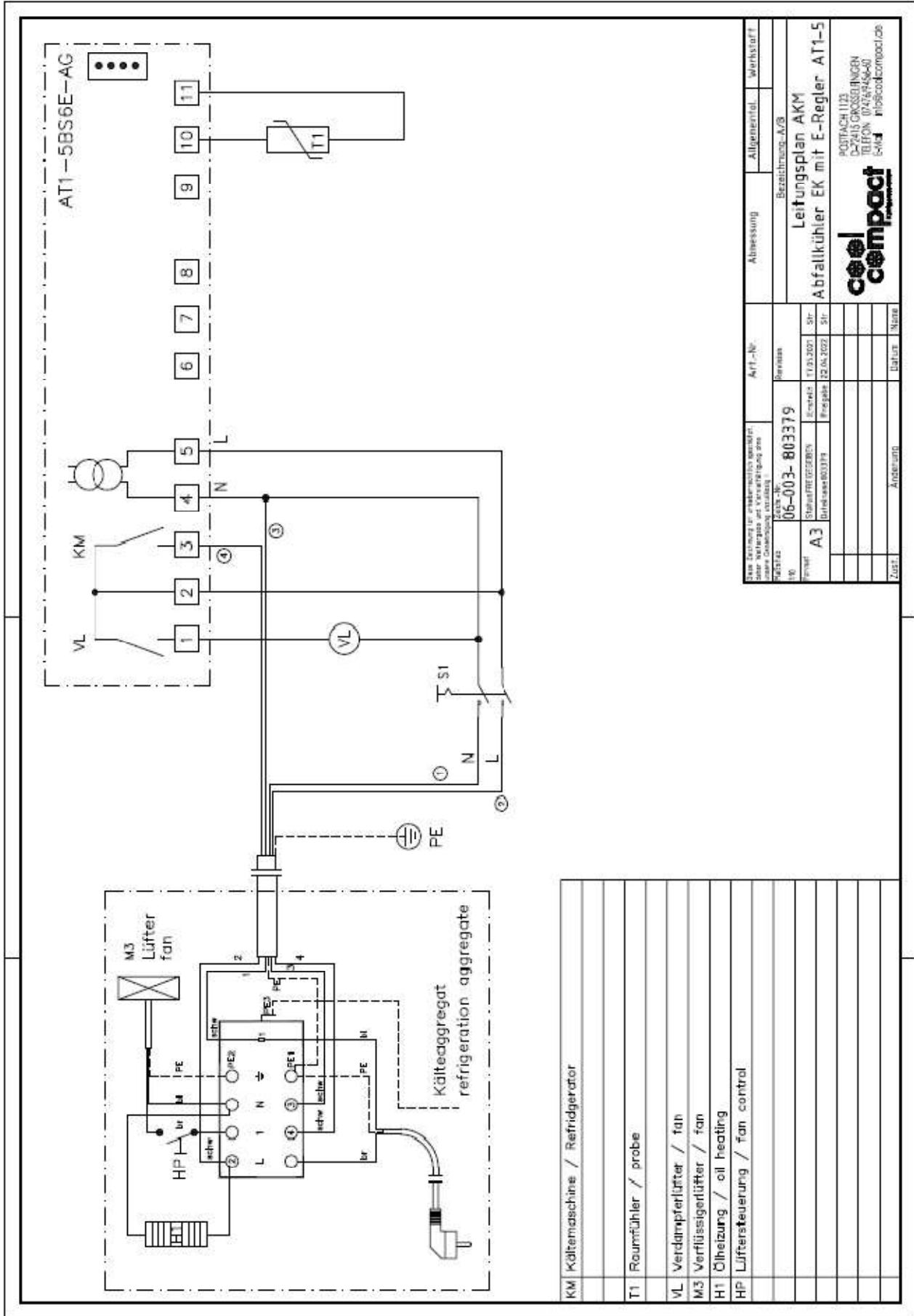
Dérangements / Messages d'alarme	Mesures
Pas d'indication sur l'afficheur	<ul style="list-style-type: none">• Vérifiez l'alimentation électrique (Fusible, prise de courant)
Alarme HI La température souhaitée n'est pas atteinte	<ul style="list-style-type: none">• Vérifiez la valeur de consigne• Les portes sont-elles bien fermées?• L'appareil a-t-il été chargé correctement? (chap. 4)• Évaporateur couvert de glace. Dégivrez (videz l'appareil et éteignez-le jusqu'à ce qu'il n'y ait plus de glace sur l'évaporateur)
Alarme LO Appareil trop froid	<ul style="list-style-type: none">• Vérifiez le réglage de la valeur de consigne• Éteindre l'appareil, retirez la fiche de la prise de courant et rallumez après environ 2 minutes
Alarme E1 Capteur du compartiment défectueux	<ul style="list-style-type: none">• Câble du capteur rompu• Câble du capteur n'est plus fixé correctement au régulateur• Capteur défectueux
Alarme E2 Capteur évaporateur défectueux	<ul style="list-style-type: none">• Câble du capteur rompu• Câble du capteur n'est plus fixé correctement au régulateur• Capteur défectueux
Eau dans le compartiment intérieur	<ul style="list-style-type: none">• Vérifiez que l'appareil soit bien droit• Nettoyez la gouttière des eaux de condensation et l'écoulement des eaux de condensation• Vérifiez la pente de la conduite d'écoulement

Ce n'est qu'après que tous ces points aient été exclus comme source du dérangement que nous vous prions de bien vouloir contacter le service après ventes le plus proche. Veuillez bien indiquer le modèle et le numéro de série figurants sur la plaque signalétique pour toute réclamation, ainsi que les défauts constatés.

Le plan de connexion se trouve dans le boîtier électrique (derrière la porte du compartiment technique).

Nous avons le souci de développer continuellement notre gamme. C'est pourquoi nous nous réservons le droit d'apporter toute modification technique et optique qui puisse être bénéfique pour le développement.

8. Schaltpläne / Wiring Diagrams / Schémas électriques



Zust.: _____		Adresse: _____		Name: _____	
Abmessung: _____		Allgemeint.: _____		Werkstoff: _____	
Bezeichnung: A/B		A/T-Nr.: _____		Seriennr.: _____	
Leitungsplan AKM		Erschalt.: 11.03.2007		Sfr.: _____	
Abfalkühler EK mit E-Regler AT1-5		Projekt: 22.04.2007		Sfr.: _____	
POSTFACH 1123		D-24115 KRÖNNEN		TELEFON (0474) 946-80	
coolcompact		info@coolcompact.de		www.coolcompact.de	

9. EU DECLARATION OF CONFORMITY

We herewith declare that, in accordance with the EU Machinery Ordinance 2023/1230, RoHS 2011/65/EU, EMV 2014/30/EU and Low Voltage Directive 2014/35/EU, the devices named below, due to their design, the relevant safety and health requirements of the EC Directive.

Designation / Data:

Refrigerated Counter
(with ceiling evaporator)

Machine types:

AKM
AKO

Harmonized EN standards applied:

EN IEC 55014-1:2022-12
EN IEC 55014-2:2022-10
EN IEC 61000-3-2:2023-10
EN IEC 61000-3-3:2023-02
EN 60335-1:2020-08
EN 60335-2-34:2023-12
EN 60335-2-89:2023-12
EN 378-1:2021-06
EN 62233:2009-04
EN IEC 63000:2019-05

Unauthorized modification of the units results in this declaration losing its validity.

Status: 08/2024

9. DÉCLARATION DE CONFORMITÉ CE

Nous déclarons par la présente, conformément au règlement européen sur les machines 2023/1230, à la directive RoHS 2011/65/UE, à la directive CEM 2014/30/UE et à la directive basse tension 2014/35/UE, que les appareils désignés ci-après, en raison de leur construction, sont conformes aux exigences de sécurité et de santé applicables de la directive CE.

Désignation/Donnée:

Refrigidisseurs de poubelle

Types de machines:

AKM
AKO

Normes EN harmonisées utilisées:

EN IEC 55014-1:2022-12
EN IEC 55014-2:2022-10
EN IEC 61000-3-2:2023-10
EN IEC 61000-3-3:2023-02
EN 60335-1:2020-08
EN 60335-2-34:2023-12
EN 60335-2-89:2023-12
EN 378-1:2021-06
EN 62233:2009-04
EN IEC 63000:2019-05

Une modification des appareils non convenue avec nous entraînera une perte de la validité de cette déclaration.

État: 08/2024

8. EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Wir erklären hiermit, im Sinne der EU-Maschinen-Verordnung 2023/1230, RoHS 2011/65/EU, EMV 2014/30/EU- und Niederspannungs-Richtlinie 2014/35/EU, dass die nachfolgend bezeichneten Geräte, aufgrund ihrer Bauart, den einschlägigen Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie entsprechen.

Bezeichnung / Daten

--	--

Das oben beschriebene Produkt ist konform mit den Anforderungen der folgenden Dokumente:

EN IEC 55014-1:2022-12	Elektromagnetische Verträglichkeit Teil 1
EN IEC 55014-2:2022-10	Elektromagnetische Verträglichkeit Teil 2
EN IEC 61000-3-2:2023-10	Elektromagnetische Verträglichkeit Teil 3
EN IEC 61000-3-3:2023-02	Elektromagnetische Verträglichkeit Teil 3-3 (EMV)
EN 60335-1:2020-08	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch u. ähnliche Zwecke
EN IEC 60335-2-34:2023-12	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke. Besondere Anforderungen für Motorverdichter.
EN IEC 60335-2-89:2023-12	Kälteanlagen und Wärmepumpen. Sicherheitstechnische und umweltrelevante Anforderungen.
EN 378-1:2021-06	
EN 62233:2009-04	Verfahren zur Messung der elektrischen Felder von Haushaltsgeräten und ähnlichen Elektrogeräten.
EN IEC 63000:2019-05	Technische Dokumentation zur Beurteilung von Elektro- und Elektronikgeräten im Hinblick auf die Beschränkung gefährlicher Stoffe

Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Geräte, verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.